

Dez. 2006 / Jan. 2007



Acht Frauen

Kriminalkomödie von Robert Thomas

TOURNEETHEATER BASELLAND
GRABETS MATT 11
CH-4207 BRETZWIL
TELEFON 061 941 24 75/76
INFO@TOURNEETHEATER-BL.CH
WWW.TOURNEETHEATER-BL.CH

Eigenproduktion von Tourneetheater Baselland

Das Stück

Kurz vor Weihnachten, eine abgelegene eingeschneite Villa auf dem Land. Acht sehr lebendige Frauen und ein toter Mann. Der Hausherr und einzige Mann weit und breit liegt mit einem Messer im Rücken in seinem Bett. Aber damit nicht genug: Das Telefon funktioniert nicht. Die Kabel des Autos sind durchtrennt. Das Gartentor kann nicht mehr geöffnet werden - eine geschlossene Gesellschaft. Der Mörder muss noch im Hause sein: also ist er eine Frau. Da es allerdings Frauen an Gründen nie fehlen kann, einen Mann umzubringen, hat jede ein Motiv. Ob die Ehefrau, die beiden Töchter, Schwester, Schwiegermutter, Schwägerin, Köchin oder Kammerzofe - jetzt, wo Marcel nicht mehr da ist, kommt alles raus und zur Sprache.

Acht Frauen unter sich, auf der Suche nach der Wahrheit. Auf charmante Weise tun sich hier Abgründe auf, in die man als Zuschauer vergnüglich amüsiert blickt, nicht zuletzt deshalb, weil man sich in den acht Protagonistinnen oder dem Hausherrn schnell selbst wiedererkennt.

Hintergrund

Robert Thomas wurde 1927 im südfranzösischen Gap geboren und schrieb neben 'Die acht Frauen' auch 'Falle', 'Aurelia' und 'Diabolo'. 'Die acht Frauen' wurden in Nizza uraufgeführt. 1999 ist es auch von Francois Ozon verfilmt worden mit acht grossartigen französischen Schauspielerinnen, darunter fünf, die schon seit längerem zur Crème de la Crème weiblicher Überzeugungskraft gehören: Danielle Darrieux, Cathérine Deneuve, Isabelle Huppert, Fanny Ardant und Emmanuelle Béart.

Mitwirkende

Darsteller Acht Schauspielerinnen des Ensemble Reflexe

Regie Barbara Bircher, Bretzwil

Bühnenbild Theodor Neumaier, Bretzwil

Produktionsrahmen

Probenphase ab Mai 2006

Aufführungszeitraum: Januar/Februar 2007

Besonderheiten

Erfolgsstück, u.a. bekannt durch den gleichnamigen preisgekrönten Film

Knisternde Kriminalatmosphäre, zwischen Charme und schwarzem Humor

Das weibliche Geschlecht - und nur das weibliche Geschlecht - von seiner abgründigsten Seite

Weihnachten einmal ganz anders...

Auch als Ergänzung für einen Weihnachtsabend für Behörden / Unternehmen